

Starttermine „Immobilienökonomie“

Stuttgart	17. Juli 2017
Frankfurt a.M.	11. September 2017
Düsseldorf	23. Oktober 2017
Berlin	13. November 2017
Leipzig	13. November 2017
Hamburg	05. März 2018

Nähere Informationen erhalten
Sie unter www.adi-akademie.de

**Inhaltsverzeichnis**

- ✓ **RICS Stipendium vergeben**
- ✓ **IWS-Stipendium: Bewerbungen noch möglich!**
- ✓ **Brigitte Adam zum Fellow der RICS ernannt**
- ✓ **Neues Angebot: Mediation von Konfliktfällen in der Immobilienwirtschaft**
- ✓ **Wir stellen vor: Vorlesung *Nachhaltiges Bauen***
- ✓ **SIT 2017: 6. Stuttgarter Immobilientalk am 23.05.2017**
- ✓ **Abschlussfeier des 15. Studienjahrgangs zum/zur Diplom-Immobilienökonom/in in Hamburg**
- ✓ **Nächstes Intensivseminar Immobilienwirtschaft in Frankfurt am Main und München**
- ✓ **Projektexkursionen**
- ✓ **ADI-Alumni / RICS-Nord Gemeinschaftsveranstaltung zum Thema „Städtebaunovelle“ am 30. März 2017 in Hamburg**
- ✓ **Erfolgreicher Studienstart in München am 03.04.2017**
- ✓ **Podiumsdiskussion „Auswirkungen des gesellschaftlichen Wandels auf die Immobilienwirtschaft“ anlässlich der Eröffnung des neuen Jahrgangs am 03.04.2017**
- ✓ **Projektexkursion Düsseldorf „Herzogterrassen“ am 31.03.2017**
- ✓ **Projektexkursion Stuttgart „Lautenschlager Areal“ am 31.03.2017**
- ✓ **Projektexkursion Berlin „NUBIS“ am 17.02.2017**
- ✓ **Hinweise zur Zulassungsregelung für WEG-Verwalter und Immobilienmakler. Von Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Frühjahr war vollgepackt mit vielen Veranstaltungen, Seminaren, Exkursionen und Studienstarts, so dass wir auch diesmal viel zu berichten haben. Wir erweitern auch unsere Angebote um ein neues Produkt: Mediation für die Immobilienwirtschaft. Lesen Sie selbst....

Auf einen Blick: Aktuelles

RICS Stipendium vergeben



Das erste Stipendium in Kooperation mit der RICS ist vergeben!

Die Jury wählte aus über 20 Bewerbungen Frau Maike Hermes aus, sie wird ab Oktober 2017 das Studium an der ADI Düsseldorf aufnehmen. Wir gratulieren und heißen Frau Hermes an der ADI herzlich willkommen. Aus der Entscheidung der Jury:

Frau Maike Hermes arbeitet bei thyssenkrupp Business Services GmbH. Sie konnte mit einem ausführlichen Motivationsschreiben überzeugen, ist sozial stark engagiert und konnte mit Ihrem Lebenslauf darlegen, dass sie sich kontinuierlich weiterentwickelt hat.

Neben einem kostenfreien Studium an der ADI schliesst noch die Teilnahme am APC der RICS an, ebenfalls kostenfrei. Das Stipendium wurde von beiden Institutionen gemeinsam vergeben, um den immobilienwirtschaftlichen Nachwuchs zu fördern.

In der Jury saßen von Seiten der RICS Martin Eberhardt FRICS, Ingo Schierhorn FRICS sowie Judith Gabler. ADI seitig haben Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS und Simone Ulmer MSc entschieden.

Im Rahmen einer feierlichen Übergabe am 20.06.2017 wird Frau Hermes Ihre Zulassung persönlich von der RICS und ADI ausgehändigt bekommen.

IWS-Stipendium: Bewerbungen noch möglich!



Für den Studiengang Immobilienökonomie wird in diesem Jahr ein weiteres Stipendium, nur bezogen auf der Standort Stuttgart, vergeben. In Kooperation mit dem Verband Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V. (IWS) können sich Interessenten für das Studium an der ADI Stuttgart bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis Ende Mai 2017!

Ist das für Sie interessant oder kennen Sie jemanden, für den das in Frage kommen würde? Wir würden uns über Ihre Empfehlung freuen!

Details und Voraussetzungen: [hier](#)

Brigitte Adam zum Fellow der RICS ernannt



Frau **Brigitte Adam**, geschäftsführende Gesellschafterin bei **ENA Experts GmbH & Co KG**, Frankfurt, Diplom-Immobilienökonomin (ADI) und an der ADI langjährige Dozentin im Bereich der Immobilienbewertung, wurde von der RICS zum Fellow der **Royal Institution of Chartered Surveyors** ernannt. Diese Auszeichnung wird langjährigen Mitgliedern des internationalen Berufsverbandes für ihre Verdienste in der Immobilienwirtschaft verliehen. – Wir gratulieren Frau Adam ganz herzlich zu dem höchsten Mitgliederstatus der RICS.

Neues Angebot: Mediation von Konfliktfällen in der Immobilienwirtschaft

Wir haben unsere Produktpalette um eine neues Angebot erweitert:

In Kooperation mit Regina Bohla FRICS bieten wir künftig auch Mediation in der Immobilienwirtschaft an. – Bei der Mediation handelt es sich um die außergerichtliche Streitbeilegung, bei der alle Konfliktbeteiligte unter der Begleitung des Mediators eine gemeinsame Konfliktlösung erarbeiten. Dabei geht es nicht darum „faule Kompromisse“ zu vereinbaren, sondern in einem strukturierten Verfahren die Bedürfnisse aller Parteien herauszuarbeiten und somit in klar definierten Verfahrensschritten eine für alle Seiten tragfähige Konfliktlösung zu erarbeiten. – In Zeiten total überlasteter Gerichte, sehr hoher Verfahrenskosten und zeitraubender Prozesse bei streitigen Verfahren bietet die Mediation eine hervorragende Möglichkeit, außergerichtlich zügig zu tragfähigen Konzepten für eine Streitbeilegung zu kommen und somit auch die Basis für eine künftige Zusammenarbeit der Parteien zu sichern.



Regina Bohla FRICS ist seit weit über zwei Jahrzehnten in der Immobilienwirtschaft tätig und hat Ihre Ausbildung zur Wirtschaftsmediatorin 2014/2015 bei der Akademie von Hertel in Hamburg absolviert. Dabei erfüllt Sie alle Voraussetzungen der im Mediationsgesetz verankerten Anforderungen an eine von den Mediationsverbänden geforderte Mediatoren-Ausbildung. Als Fellow der Royal Institution of Chartered Surveyors verfügt Sie über langjähriges Erfahrung in der Immobilienbranche, so dass ihr Schwerpunkt in der außergerichtlichen Streitbeilegung von Konfliktfällen mit Bezug zur Immobilien- und Bauwirtschaft liegt. Informieren Sie sich gern auch über www.reginabohla.de

Wir stellen vor: Vorlesung *Nachhaltiges Bauen* (Nr. 3 unserer Reihe)

In jedem Newsletter wird eine unserer Vorlesungen des Studiums Immobilienökonomie vorgestellt.

Die Vorlesung zum Thema „Nachhaltiges Bauen“ ist Bestandteil des 2. Moduls des Studienganges Immobilienökonomie. Sie umfasst acht akademische Stunden. Das Modul ist mit 9 ECTS (von 50 ECTS) bewertet. Folgende Inhalte werden laut Curriculum abgedeckt:

- Nachhaltiges Gebäudemanagement und Lebenszyklus
- Life-Cycle-Cost-Analyse
- Ressourcenschonendes Bauen
- Barrierefreies Bauen
- Sustainable Building
- Wohnraumlüftung: schadensfrei und wirtschaftlich im Neubau/Bestand
- Zertifizierungssysteme im internationalen Vergleich
- EnEV

Mehr Informationen zu unserem Curriculum [hier](#).

Wir arbeiten an allen ADI-Standorten immer mit lokalen Playern zusammen. Diese möchten wir Ihnen für das Fach „Nachhaltiges Bauen“ vorstellen:

- ADI München - Dr.-Ing. Markus Treiber, Geschäftsführer, Drees & Sommer Advanced Building Technologies, München
- ADI Frankfurt – Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer, Institut für Energie und Klimaschutz, Nachhaltiges Energie-Design, Hochschule Hannover, Hannover
- ADI Hamburg – Peter-M. Friemert, Geschäftsführer ZEBAU GmbH, Hamburg
- ADI Stuttgart – Prof. Dr. Joachim Hirschner, Geschäftsführender Gesellschafter DGNB Auditor, Institut für wirtschaftliches und technisches Immobilienmanagement - IWTI GmbH, Stuttgart
- ADI Düsseldorf – Gerhard G. Feldmeyer, Geschäftsführender Gesellschafter, HPP Hentrich-Petschnigg & Partner GmbH + Co. KG, Düsseldorf
- ADI Berlin - Christof Weber MRICS; Senior Cloud Project Lead, SAP SE, Berlin

Die nächsten Vorlesungen zu diesem Thema finden in München am 17.06.2017 statt. Für Berlin, Frankfurt, Leipzig und Stuttgart werden die Vorlesungen im Herbst/Winter 2017/2018 stattfinden. In Düsseldorf und Hamburg wurde das Thema bereits vorgetragen.

Haben Sie Interesse an diesem Thema und wollen als Teilnehmer dazu kommen? Dann melden Sie sich an! ADI-Alumni-Mitglieder können kostenlos an dieser Vorlesung teilnehmen. Alle Nicht-Mitglieder zahlen pro Tag und Vorlesung 350 Euro zzgl. MwSt., inkl. Skript.

Sprechen Sie uns an: 0711/3000506 oder info@adi-akademie.de.

Ausblick

SIT 2017: 6. Stuttgarter Immobilien talk am 23.05.2017

Thema: Immobilienkonjunktur 2017/2018 - Was haben wir zu erwarten?



Auf das globale Gefüge von Wirtschaften und Gesellschaften scheinen disruptive Kräfte zu wirken. BREXIT, Trump, wohlmöglich auch ein GREXIT, Annexion der Krim und die nationalen populistischen Tendenzen sind nur oberflächliche Indizien für einen aufkommenden Protektionismus. Im diesjährigen SIT werden diese Belastungswirkungen aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet, um letztlich die Konsequenzen für die Immobilienbranche aufzuzeigen.

Termin: Dienstag, 23. Mai 2017 ab 13.30 Uhr

Veranstaltungsort: GENO-Haus | Heilbronner Straße 41 | 70191 Stuttgart

Referenten und Diskutanten: Bernhard Sibold, Präsident, Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg; Dr. Marcus Cieleback, Group Head of Research, PATRIZIA Immobilien AG; Ralf Fröba MRICS, Bereichsleitung Büro- und Investmentmärkte, bulwiengesa AG; „Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS, Geschäftsführender Gesellschafter und Wissenschaftlicher Leiter, ADI Akademie der Immobilienwirtschaft GmbH. Jürgen Klein MRICS, Leitung Büro Stuttgart, Reiß & Co., Real Estate München GmbH; Michael Schmutzer, Geschäftsführender Gesellschafter, Design Offices GmbH und Falko Streber, Geschäftsführer, Retail-Group Streber GmbH.
Moderation: Frank Peter Unterreiner, Herausgeber Immobilienbrief Stuttgart

Es sind noch wenige Plätze frei! Weitere Details und Anmeldung: [hier](#)

Abschlussfeier des 15. Studienjahrgangs zum/zur Diplom-Immobilienökonom/in in Hamburg



Am 20.05.2017 lädt der 15. Studienjahrgang zum Diplom-Immobilienökonom ADI zu seiner Abschlussfeier in die Bahn-Höfe in Hamburg-Ottensen in der Winterstr. 2 um 18:30 Uhr ein. Absolventen, aktuelle Studierende, Dozenten, Beiräte und Freunde sind herzlich eingeladen. Die Anmeldung erfolgt bis zum 11. Mai 2017 an abschlussfeier-adi@hih.de.

Wir freuen uns, mit den nächsten über 30 Absolventen in spe dann feiern zu dürfen.

Gesponsert wird die Veranstaltung neben der **Quantum Projektentwicklung GmbH** als Hauptsponsor des **Quantum Awards** für die beste Projektarbeit von der **HIH Real Estate**, Hamburg, der **Zech**

Wir danken:
Quantum

Group, Bremen, **Grossmann & Berger**, Hamburg, der **DWI Gruppe**, Hamburg, und dem **Hamburg Team**. Hierfür bereits an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön im Namen des 15. Studienjahrgangs.

Nächstes Intensivseminar Immobilienwirtschaft in Frankfurt am Main und München

Das nächste Intensivseminar findet in Frankfurt a.M. statt: 09./10. und 23./24. Juni 2017.
Im November 2017 findet das Intensivseminar in München statt: 17./18. und 24./25. November 2017.

Das Intensivseminar richtet sich an alle, die in kurzer, kompakter Form in allen wichtigen immobilienwirtschaftlichen Bereichen ihr Know How vertiefen und aktualisieren möchten. Die Teilnehmer haben die Wahl zwischen einer Teilnahmebestätigung und - bei Bestehen einer Prüfung – einem Abschlusszertifikat.

Das Seminar kann übrigens ab einer Teilnehmerzahl von 10 Personen auch als Inhouse-Schulung angeboten werden, zeitlich und räumlich flexibel nach den Wünschen des Unternehmens!

Das Seminar in Hamburg wurde bereits im April 2017 erfolgreich durchlaufen. Die neuen Termine für 2018 folgen in Kürze.

Anmeldung und Details finden Sie [hier](#).

Projektexkursionen

Im Rahmen des Studiengangs Immobilienökonomie finden regelmäßig Projektexkursionen statt. Diese sind Teil des Studiums und meist können auch Interessenten, Alumni und Gäste teilnehmen. Die geplanten Termine für 2017 in der Übersicht hier, Details bitte immer der ADI-Homepage unter Veranstaltungen (rechte Seite) entnehmen.

Berlin: 01. September 2017

Düsseldorf: 30. Juni und 20. Oktober 2017

Hamburg: 17. Juli und 30. November 2017

Frankfurt: 19. Mai 2017

München 08. September 2017

Rückblick

ADI-Alumni / RICS-Nord Gemeinschaftsveranstaltung zum Thema „Städtebaunovelle“ am 30. März 2017 in Hamburg

Bis auf den letzten Platz ausgebucht war unsere Gemeinschaftsveranstaltung von ADI-Alumni und RICS-Nord im Hause **GvW Graf von Westphalen** zum Thema der anstehenden Neuerungen des Baugesetzbuches. Der Termin war hervorragend gewählt, war doch wenige Tage zuvor vom Bundestag eine Gesetzesvorlage der Bundesregierung angenommen worden, mit der vor allem ein neuer Baugebietstyp in die Baunutzungsverordnung (BauNVO) eingeführt werden soll, der eine stärkere Mischung von Wohnen und Gewerbe ermöglichen wird: das Urbane Gebiet.



Dr. Sigrid Wienhues, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Verwaltungsrecht und **Dr. Andreas Wolowski LL.M.**, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, beide im Hause der **Wirtschaftskanzlei GvW Graf von Westphalen, Hamburg**, referierten über die wesentlichen zu erwartenden Neuerungen. Neben dem Schwerpunkt des urbanen Gebietes wurde dabei über die nach dem Willen des Parlaments einzufordernden Erleichterungen für den Wohnungsbau im sog. unbeplanten Innenbereich (§ 34 BauGB) und bei der Aufstellung von Bebauungsplänen für Wohnbaugebiete (bis 10.000 qm) auf der „grünen Wiese“ berichtet. Außerdem bekamen wir einen Ausblick über die voraussichtlich neuen Regelungen für das vereinfachte Bebauungsplanverfahren sowie zur Zulässigkeit von Ferienwohnungen.

Im Anschluss waren wir eingeladen bei hervorragenden Snacks und Kaltgetränken in der Empfangslounge der Kanzlei zu netzwerken.
Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an das großzügige Sponsoring seitens GvW und die gelungene Veranstaltungslogistik durch die Mitarbeiterinnen der Kanzlei.

Erfolgreicher Studienstart in München am 03.04.2017



Die neuen Studierenden des 7. Studienjahrgangs an der ADI München wurden am Morgen des 03. April 2017 durch Simone Ulmer MSc willkommen geheißen. Im Anschluss fand gleich die erste Vorlesung zum Thema ABWL durch Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS statt. Den Studierenden stehen 15 lehrreiche und spannende Monate mit 59 Vorlesungstagen bevor. Wir wünschen viel Erfolg!

Podiumsdiskussion „Auswirkungen des gesellschaftlichen Wandels auf die Immobilienwirtschaft“ anlässlich der Eröffnung des neuen Jahrgangs am 03.04.2017



Bildnachweise: Orla Connolly

Zur Eröffnung des 7. Studienjahrganges der ADI München haben wir einen Teil der Münchner Beiräte zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Auswirkungen des gesellschaftlichen Wandels auf die Immobilienwirtschaft“ eingeladen. Die voll ausgebuchte Veranstaltung mit gut 70 Gästen fand am Abend der Jahrgangseröffnung bei einem unserer Beiräte, Herrn Dr. Dirk Brückner, GSK Stockmann, statt. Unter Moderation von René Reif, René Reif Consulting GmbH, dem Beiratsvorsitzenden der ADI München, fand eine spannende, abwechslungsreiche und kurzweilige Diskussion mit folgenden Diskutanten statt:

Dr. Dirk Brückner, Partner, GSK Stockmann; Georg Jewgrafow, Vorstandsvorsitzender, Real I.S. AG.; Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS, Wissenschaftlicher Leiter, ADI Akademie der Immobilienwirtschaft; Dr. Hanno Haiber, Geschäftsbereich Real Estate, Leiter Geschäftsmodelle und Verträge, Flughafen München.

Wir danken allen Beiräten für die gelungene Veranstaltung sowie Herrn Dr. Brückner für die Gastfreundschaft! Gerne würden wir zukünftig an allen ADI-Standorten zur Jahrgangseröffnung zu einer Podiumsdiskussion mit den jeweiligen Beiräten einladen.

In Stuttgart werden wir dies am 19. Juli 2017 umsetzen. Details in Kürze.

Projektexkursion Düsseldorf „Herzogterrassen“ am 31.03.2017

Die ADI Akademie der Immobilienwirtschaft war zu Gast bei der RGM Holding GmbH sowie der RGM Facility Management GmbH. Der Niederlassungsleiter Frank König gab Einblicke in die technische Gebäudebewirtschaftung der Herzogterrasse. Unsere Studenten und Gäste bekamen interessante "Backstage" Informationen und Eindrücke einer ehemals Single Tenant konzipierten Büroimmobilie. Unser Dank geht an Nils Lueken und Frank König.

Projektexkursion Stuttgart „Lautenschlager Areal“ am 31.03.2017



Im Rahmen der Vorlesung „Vermarktung von Gewerbeimmobilien“, welche in Stuttgart Herr Hans-Christian Holz, Partner bei Colliers International Stuttgart, hält, konnten die Studierenden Einblick in das Lautenschlager Areal bekommen. Geführt wurden Sie vom Eigentümervertreter, Herrn Guido Grosser, LBBW Immobilien Development GmbH, der sich sehr viel Zeit nahm die verschiedensten Etagen und Bauabschnitte zu zeigen. Die LBBW Immobilien GmbH realisiert dort derzeit die Neuentwicklung und Refurbishment eines

repräsentativen modernen Geschäftshauses.

Der einprägsame Gebäudekomplex, eine Kombination aus modernem Neubau und revitalisiertem unter Denkmalschutz stehenden Bestandsgebäude mit einer Gesamtfläche (BGF) von 20.260 m² soll im Herbst 2017 fertig gestellt sein (Neubau inkl. Bestandsgebäude L22.1: Oktober 2017, Bestandsgebäude L24: Neukonzeption, voraussichtlich Sommer 2019). Eine Zertifizierung nach DGNB Gold ist geplant.

Details hier: <https://www.lbbw-immobilien.de/de/development/aktuelle-projekte/aktuelle-gewerbeimmobilien/lautenschlager-areal-stuttgart>.

Projektexkursion Berlin „NUBIS“ am 17.02.2017



Am 17. Februar 2017 hatten die Berliner ADI-Studenten und Alumni die Gelegenheit, das interessante Großprojekt „NUBIS“ der PROJECT Immobilien Gewerbe AG im Wissenschafts- und Technologiepark-Adlershof zu besichtigen. Mit 13 Teilnehmern ging es in luftige Höhen am Außengerüst bis auf das Dach des sechsgeschossigen Gebäudes mit sensationellem Ausblick über den Technologiepark. Der Standort für das NUBIS ist mit Bedacht gewählt worden, denn die Wissenschaftsstadt Adlershof hat sich zu

einem Innovationszentrum Berlins entwickelt und beheimatet auf 4,2 km² zehn außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, sechs Institute der Humboldt-Universität und über 1.000 technologieorientierte Firmen.

Es entstehen insgesamt drei moderne Büro- und Geschäftshäuser mit ca. 17.400 m² Gesamtmietfläche. Mit effizient geplanten Gewerbeimmobilien kommt PROJECT Immobilien bei der Flächenplanung der weiterhin stark ansteigenden Nachfrage nach Büroraum in Berlin entgegen. Der 1. Bauabschnitt des Büroneubaus NUBIS wurde von der „Stiftung Finanzbildung“ für seine sehr gute Flächeneffizienz mit der Bestnote AA+ des Trusted Real Estate Qualitätssiegels ausgezeichnet. Das Bauvorhaben wird damit als „hochflexibel und vielseitig nutzbar“ eingestuft.

Durch die über zwanzigjährige Erfahrung für optimale Flächengestaltung werden effiziente und individuelle Grundrisse nach Mieterwunsch erstellt. Für die Optimierung ihrer Geschäftsprozesse können künftige Mieter provisionsfrei ihre Büroflächen direkt vom Bauträger/Eigentümer maßgeschneidert erstellen lassen. Der erste Bauabschnitt ist bereits zu ca. 50 Prozent vermietet worden und kann im 3. Quartal 2017 bezogen werden. www.nubis-berlin.de

Für die Ermöglichung der Exkursion zum Projekt „NUBIS“ danken wir unserem ADI-Alumni-Mitglied, Herrn Marcel Wesener herzlich. www.project-gewerbe.com

Sie möchten uns als Gastgeber eine Exkursion ermöglichen? Wir freuen uns über Ihre Vorschläge.

Weitblick

Hinweise zur Zulassungsregelung für WEG-Verwalter und Immobilienmakler. Von Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS

Mit der geplanten Einführung eines Sachkundenachweises für Makler und Verwalter geht der Gesetzgeber in die richtige Richtung und leistet seinen Beitrag zu einer weiteren Professionalisierung der Branche. Grundsätzlich stellt sich aber die Frage, ob der Qualifizierungsstand der Branche insgesamt ausreichend ist und ob tradierte Ausbildungswege wie der Immobilienkaufmann oder Immobilienfachwirt Auslaufmodelle sind und nur noch Bachelor- und Masterabschlüsse zählen. In diesem Zusammenhang wird auch immer wieder die Frage gestellt, ob die bekannten berufsbegleitenden nicht-akademischen Abschlüsse wie die des Immobilienökonomen noch eine Zukunft haben. Diese Frage kann ich mit einem eindeutigen Ja beantworten.

Als Hochschullehrer weiß ich sehr genau, wie an deutschen Hochschulen mit immobilienwirtschaftlichen Schwerpunktfächern studiert und welche Qualifikation vermittelt wird. Quantitativ haben wir eine durch die Politik seit den 1990er Jahren gewollte Abiturientenschwemme, die jedes Jahr lawinenartig auf die Hochschulen zukommt und wir an den Hochschulen fließbandmäßig Abschlüsse produzieren müssen. Daraus ergibt sich zwar formal eine höhere Akademisierungsquote, aber es die Frage erlaubt, was eigentlich in der Verpackung steckt. Durch die Vermassung des Studiums einerseits und durch die von Jahr zu Jahr zu feststellbare abnehmende qualitative „Hochschulreife“, muss zwangsläufig die Studienqualität abnehmen. Das zeigen auch die neuesten Erhebungen wie z.B. der DIHK, dass die deutschen Unternehmen zunehmend unzufriedener mit dem akademischen Nachwuchs werden. Und ich kann jetzt schon sagen, dass sich dieser Trend fortsetzen wird. Vor diesem Hintergrund erleben solide Studiengänge wie die Ausbildung zum Immobilienkaufmann/-kauffrau oder des Immobilienökonomen eine wahre Renaissance. So kann ich feststellen, dass Immobilienunternehmen – noch hinter vorgehaltener Hand – sich lieber für einen unserer Immobilienökonomen (ADI) als für einen Bachelorabsolventen entscheiden. Am liebsten wäre ihnen aber, wenn die Mitarbeiter beide Qualifikationen nachweisen könnten. Das zeigt sich auch an der stetig steigenden Zahl unserer Studierenden. Das gibt Zuversicht für die Zukunft!

Mit diesen Gedanken wünschen wir Ihnen noch eine angenehme und erfolgreiche Woche!

Beste Grüße

Ihr ADI Team

Bildquellen: Adi-Akademie